

## Körperschaftsteuer

Bearbeitet von  
Birgit Jäger, Friedbert Lang, Matthias Künze

19. Auflage 2016. Buch. 973 S. Hardcover  
ISBN 978 3 8168 1069 8

[Steuern > Körperschaftsteuer, Umwandlungssteuerrecht](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

**Grüne Reihe**

**6**

**Steuerrecht für Studium und Praxis**

Jäger

Lang · Künze

# Körperschaft- steuer

19. Auflage





# Körperschaft- steuer

Von

Dipl.-Finanzwirtin (FH) Birgit Jäger,  
Dipl.-Finanzwirt (FH) Friedbert Lang,  
Dipl.-Finanzwirt (FH) Matthias Künze

19. Auflage

2016

Herausgeber:

Deutsche Steuer-Gewerkschaft

---

**Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8168-1069-8

© 2016 Erich Fleischer Verlag, Achim.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Gesamtherstellung: WP Verpackungen GmbH, Bremen

## Vorwort zur 19. Auflage

„Halten Sie sich den Kopf frei für Wichtigeres als ... Körperschaftsteuer!“ – Eine seltsame Aufforderung am Beginn eines Buches, das sich auf fast tausend Seiten (nahezu) ausschließlich mit Körperschaftsteuer befasst. Zumal es in den Augen der Autoren natürlich (fast) nichts Wichtigeres gibt als Körperschaftsteuer ... Wir wollen Sie damit auch nicht gleich am Anfang vom Lesen abhalten. Dennoch: Dieser Band will Ihnen den Rücken (und natürlich den Kopf) auch für andere Dinge freihalten. Wer die Körperschaftsteuer und den Umgang mit ihr versteht, hat mehr Zeit für Anderes – für andere Steuerarten oder auch für Privates!

Um dieses Ziel bei unseren Lesern zu erreichen, haben wir einerseits die systematischen Grundlagen der Körperschaftsteuer ausführlich dargestellt, den vorliegenden Band aber auch wieder umfassend überarbeitet. Zwar ist eine große Körperschaftsteuerreform seit dem Erscheinen der letzten Auflage im Jahr 2009 ausgeblieben. Dennoch haben sich zahlreiche große und kleine Änderungen durch Gesetzgeber, Rechtsprechung und Finanzverwaltung ergeben, die wir eingearbeitet haben. Zu nennen sind hier insbesondere:

- Die Entschärfung des § 8 c KStG durch das Wachstumsbeschleunigungsgesetz und das Steueränderungsgesetz 2015;
- die kleine Organschaftsreform mit umfassenden Neuregelungen im Organschaftsrecht (die mehrfach angekündigte Abschaffung der Organschaft und Einführung einer „modernen“ Gruppenbesteuerung ist bisher immer noch ausgeblieben und auch in nächster Zeit wohl nicht mehr geplant);
- Entschärfungen bei der Zinsschranke;
- die neue Steuerpflicht der Streubesitzdividenden ab März 2013;
- das Ehrenamtsstärkungsgesetz mit seinen filigranen Änderungen für gemeinnützige Körperschaften;
- Ausweitung des Korrespondenzprinzips ab 2014;
- die Verschärfung bei Einbringungen in Kapitalgesellschaften nach §§ 20, 21 UmwStG ab 2015;
- die neuen Körperschaftsteuer-Richtlinien 2015 und Körperschaftsteuerhinweise 2015, die von der Finanzverwaltung in etwa zeitgleich mit diesem Band veröffentlicht werden (in den neuen KStR wurde dabei auch eine völlige Neunummerierung der einzelnen Abschnitte vorgenommen);
- der Umwandlungssteuer-Erlass vom 11.11.2011, der die Verwaltungsauffassung zur Auslegung des Umwandlungssteuergesetzes umfassend erläutert;
- Änderungen bei der Anteilseignerbesteuerung im Zusammenhang mit dem Teilabzugsverbot (Forderungsverluste, verbilligte Nutzungsüberlassungen) und bei der Abgeltungsteuer;
- neue Verwaltungslinie zum Erwerb und zur Weiterveräußerung eigener Anteile;

- BFH-Rechtsprechung zu verdeckten Gewinnausschüttungen (z. B. bei Pensionszusagen) und zu verdeckten Einlagen.

Die Körperschaftsteuer stellt Praktiker und Studierende immer wieder vor Herausforderungen. Dieser Band will beiden Zielgruppen eine Hilfe sein, mit den Tücken dieser Steuerart umzugehen. Er eignet sich also sowohl für Lernende, die sich erstmals mit dieser Steuerart beschäftigen, als auch als Nachschlagewerk zur Lösung von Praxisproblemen im Zusammenhang mit der Erstellung von Körperschaftsteuererklärungen. Auch die Besteuerung der Anteilseigner haben wir bei den jeweiligen Problembereichen jeweils umfassend erläutert (Teileinkünfteverfahren, Abgeltungssteuer, Betriebsaufspaltung usw.).

Ein besonderer Dank gilt Birgit Jäger, die diesen Band über viele Jahre und Auflagen federführend fortentwickelt und begleitet hat. Sie hat sich nun aus dem Autorenteam verabschiedet. Dafür hat Diplom-Finanzwirt Matthias Künze erstmalig mit dieser Auflage die bisher von Frau Jäger bearbeiteten Themenbereiche übernommen. Ein herzliches „Danke“ auch unserer Kollegin Sarah Dobler, die uns bei der Überarbeitung mit Rat und Tat zur Seite stand.

Für Anregungen und Kritik sind wir dankbar.

Ettlingen / Stutensee, im März 2016

Matthias Künze, Friedbert Lang

### **Rechtsgrundlagen:**

- |                  |   |
|------------------|---|
| <b>KStG</b>      | i. d. F. der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl I S. 4144, BStBl I S. 1169), zuletzt geändert durch das Steueränderungsgesetz 2015 vom 02.11.2015, BGBl I S. 1834, BStBl I S. 846                    |
| <b>KStDV</b>     | i. d. F. der Bekanntmachung vom 22. Februar 1996 (BGBl I S. 365, BStBl I S. 191), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Modernisierung der Finanzaufsicht über Versicherungen vom 01.04.2015, BGBl I S. 434 |
| <b>KStR 2015</b> | vom 06.04.2016 (BStBl I Sondernummer 1/2016) mit Hinweisen 2015 ( <b>KStH 2015</b> )  |



<b>1</b>	<b>Einführung</b> .....	33
1.1	Geschichtliche Entwicklung des Körperschaftsteuerrechts und Wesen der Körperschaftsteuer .....	33
1.2	Systemwandel: vom Anrechnungsverfahren über das Halbeinkünfteverfahren zur Abgeltungsteuer und zum Teileinkünfteverfahren .....	41
1.3	Belastungsvergleiche und Rechtsformüberlegungen .....	43
<b>2.</b>	<b>Steuerpflicht</b> .....	50
2.1	Anwendungsbereich des KStG und Abgrenzung gegenüber dem EStG .....	50
2.1.1	Allgemeines .....	50
2.1.2	Abgrenzung der Körperschaftsteuerpflicht nach § 3 KStG .....	52
2.2	Die unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht .....	54
2.2.1	Grundsätzliches .....	54
2.2.2	Die Voraussetzungen der unbeschränkten Steuerpflicht .....	54
2.3	Die unbeschränkt steuerpflichtigen Steuersubjekte .....	55
2.3.1	Allgemeines .....	55
2.3.2	Aktiengesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	57
2.3.3	Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	58
2.3.4	Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	59
2.3.5	Kapitalverwaltungsgesellschaft .....	61
2.3.6	Europäische Aktiengesellschaft – SE (Societas Europaea) (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	63
2.3.7	REIT (Real Estate Investment Trust) .....	66
2.3.8	Gesellschaften ausländischen Rechts .....	68
2.3.8.1	Allgemeines .....	68
2.3.8.2	Private Company Limited by Shares .....	68
2.3.8.3	Limited Liability Company .....	70
2.3.9	Wirtschaftliche Zusammenschlüsse .....	70
2.3.9.1	Verbundene Unternehmen – Konzerne .....	70
2.3.9.2	Organschaft .....	71
2.3.9.3	Schachtelbeteiligung .....	71
2.3.9.4	Kartelle und Syndikate .....	71
2.3.9.5	Lose Unternehmenszusammenschlüsse .....	72
2.3.10	Genossenschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG) .....	73
2.3.11	Europäische Genossenschaft (SCE) (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG) .....	75
2.3.12	Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Nr. 3 KStG) .....	77
2.3.13	Sonstige juristische Personen des privaten Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 4 KStG) .....	78
2.3.14	Nicht rechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen des privaten Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 5 KStG) .....	80

## Inhaltsübersicht

---

2.3.15	Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 6, § 4 KStG) .....	82
2.3.15.1	Allgemeines .....	82
2.3.15.2	Ausübung der öffentlichen Gewalt (Hoheitsbetrieb) .....	84
2.3.15.3	Rechtsformen kommunaler Unternehmen .....	88
2.3.15.4	Die Einrichtung i. S. des § 4 Abs. 1 KStG .....	89
2.3.15.5	Nachhaltige wirtschaftliche Tätigkeit zur Erzielung von Einnahmen	90
2.3.15.6	Das Merkmal des wirtschaftlichen Heraushebens (Gewichtigkeit) .	92
2.3.15.7	Beispiele für Betriebe gewerblicher Art .....	93
2.3.15.8	Vereinfachtes Prüfungsschema zum Vorliegen eines Betriebs gewerblicher Art .....	95
2.3.15.9	Juristische Personen des öffentlichen Rechts als Betriebe gewerblicher Art (§ 4 Abs. 2 KStG) .....	95
2.3.15.10	Versorgungs- und Verkehrsbetriebe (§ 4 Abs. 3 KStG) .....	96
2.3.15.11	Die Verpachtung eines Betriebs gewerblicher Art (§ 4 Abs. 4 KStG)	96
2.3.15.12	Betriebe gewerblicher Art durch Betriebsaufspaltung .....	97
2.3.15.13	Zusammenfassung von Betrieben gewerblicher Art .....	99
2.3.15.13.1	Gleichartige Betriebe .....	101
2.3.15.13.2	Enge wechselseitige technisch-wirtschaftliche Verflechtung .....	101
2.3.15.13.3	Betriebe i. S. von § 4 Abs. 3 KStG .....	102
2.3.15.13.4	Zusammenfassung von Betrieben gewerblicher Art in Kapitalgesellschaften .....	102
2.3.15.14	Einlage von Beteiligungen in Betriebe gewerblicher Art .....	106
2.3.15.15	Steuerbelastung bei Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft .....	108
2.4	Die beschränkte Körperschaftsteuerpflicht .....	110
2.4.1	Allgemeines .....	110
2.4.2	Die ausländischen Körperschaften i. S. des § 2 Nr. 1 KStG .....	111
2.4.3	Die inländischen Einkünfte i. S. des § 49 EStG .....	112
2.4.3.1	Allgemeines .....	112
2.4.3.2	Isolierende Betrachtungsweise (§ 49 Abs. 2 EStG) .....	112
2.4.3.3	Inländische Betriebsstätte und inländischer Vertreter .....	113
2.4.4	Ermittlung und Besteuerung der inländischen Einkünfte .....	114
2.4.5	Die beschränkte Steuerpflicht nach § 2 Nr. 2 KStG .....	116
2.4.6	Die Abgeltung der Körperschaftsteuer durch den Steuerabzug (§ 32 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 KStG) .....	117
2.4.6.1	Beschränkte Steuerpflicht nach § 2 Nr. 1 KStG .....	117
2.4.6.2	Beschränkte Steuerpflicht nach § 2 Nr. 2 KStG .....	119
2.4.7	Beispiele zur beschränkten Steuerpflicht .....	119
2.5	Gesamtübersicht über die persönliche Steuerpflicht .....	121
2.6	Beginn der Steuerpflicht .....	122
2.7	Ende der Steuerpflicht .....	125

2.8	Wechsel der Steuerpflicht .....	127
<b>3.</b>	<b>Das Einkommen</b> .....	<b>129</b>
3.1	Allgemeines .....	129
3.1.1	Bemessungsgrundlage .....	129
3.1.2	Veranlagungszeitraum, Ermittlungszeitraum .....	129
3.1.2.1	Veranlagungszeitraum .....	129
3.1.2.2	Ermittlungszeitraum .....	129
3.1.2.3	Wirtschaftsjahr als Ermittlungszeitraum .....	130
3.1.3	Allgemeines über Einkünfte und Einkommen der Körperschaften .....	132
3.1.4	Einkünfte der unbeschränkt steuerpflichtigen Körperschaften i. S. des § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 KStG .....	133
3.1.5	Einkünfte der nicht unter § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 KStG fallenden Körperschaften .....	137
3.1.6	Einkünfte und Einkommen der Betriebe gewerblicher Art .....	141
3.2	Allgemeines über die Gewinnermittlung .....	145
3.3	Die Gewinnermittlung bei Körperschaften .....	146
3.3.1	Allgemeines .....	146
3.3.2	Bilanzierung und Rechnungslegung der Kapitalgesellschaften .....	147
3.3.2.1	Grundsätzliches .....	147
3.3.2.2	Zur Bilanzierung und Bewertung in der Handels- und Steuerbilanz .....	147
3.3.3	Gesellschaftskapital, Gesellschaftsvermögen, Rücklagen und Rückstellungen .....	148
3.3.3.1	Gezeichnetes Kapital .....	149
3.3.3.2	Kapitalrücklagen .....	149
3.3.3.3	Gewinnrücklagen .....	150
3.3.3.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag .....	151
3.3.3.5	Bilanzgewinn/Bilanzverlust .....	151
3.3.3.6	Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten .....	152
3.3.3.7	Steuerfreie Rücklagen .....	153
3.3.4	Die Buchung nicht abziehbarer Aufwendungen .....	153
3.3.4.1	Buchung der Gewinnverwendungen .....	153
3.3.4.2	Steuerliche Behandlung und Buchung der Kapitalertragsteuer .....	154
3.3.4.3	Buchung der Körperschaftsteuer .....	158
3.3.4.4	Buchung anderer nicht abziehbarer Aufwendungen .....	158
3.3.5	Einkommensermittlungsschema für buchführungspflichtige Körperschaften .....	158
3.4	Veränderung des Grund- oder Stammkapitals .....	160
3.4.1	Allgemeines .....	160
3.4.2	Gesellschaftsrechtliche Einlagen .....	160
3.4.2.1	Einlagen bei Gesellschaftsgründung .....	161

## Inhaltsübersicht

---

3.4.2.2	Die Erhöhung des Nennkapitals . . . . .	161
3.4.3	Gesellschaftsrechtliche Vermögensminderungen . . . . .	161
3.4.3.1	Gewinnausschüttungen . . . . .	161
3.4.3.2	Herabsetzung des Nennkapitals . . . . .	162
3.5	Vermögensmehrungen auf gesellschaftlicher Grundlage (offene und verdeckte Einlagen) . . . . .	162
3.5.1	Allgemeines . . . . .	162
3.5.2	Offene (gesellschaftsrechtliche) Einlagen . . . . .	163
3.5.3	Verdeckte Einlagen . . . . .	164
3.5.3.1	Ursächlichkeit des Gesellschaftsverhältnisses . . . . .	165
3.5.3.2	Nahestehende Person . . . . .	166
3.5.4	Die einlagefähigen Wirtschaftsgüter . . . . .	167
3.5.4.1	Allgemeines . . . . .	167
3.5.4.2	Nicht einlagefähige Vermögensvorteile . . . . .	170
3.5.5	Bewertung der (verdeckten) Einlage . . . . .	171
3.5.5.1	Allgemeines . . . . .	171
3.5.5.2	Grundsätzliche Bewertung bei der Kapitalgesellschaft . . . . .	172
3.5.5.3	Grundsätzliche Bewertung beim Gesellschafter, wenn die Gesellschaftsanteile zum Privatvermögen des Gesellschafters gehören . . . . .	173
3.5.5.4	Bewertung der Einlage, wenn die Gesellschaftsanteile zum Betriebsvermögen des Gesellschafters gehören . . . . .	173
3.5.5.5	Verdeckte Einlage einer Beteiligung i. S. von § 17 EStG . . . . .	175
3.5.5.6	Verdeckte Einlage eines Wirtschaftsguts innerhalb der Veräußerungsfrist des § 23 EStG . . . . .	176
3.5.5.7	Bewertung der Einlage bei Betriebseröffnung . . . . .	176
3.5.5.8	Bewertung in den Fällen des Forderungsverzichts bei der Kapitalgesellschaft . . . . .	177
3.5.5.9	Bewertung in den Fällen des Forderungsverzichts beim Gesellschafter . . . . .	180
3.5.5.10	Bewertung beim Verzicht auf eine Pensionsanwartschaft . . . . .	182
3.5.5.11	Bewertung im Falle einer Erbschaft . . . . .	184
3.5.6	Auswirkungen der verdeckten Einlage bei der Kapitalgesellschaft . . . . .	185
3.5.6.1	Auswirkung auf das zu versteuernde Einkommen . . . . .	185
3.5.6.2	Auswirkung auf das steuerliche Einlagekonto i. S. des § 27 KStG . . . . .	185
3.5.7	Die steuerliche Behandlung der Einlagen beim Gesellschafter . . . . .	186
3.5.7.1	Auswirkung der verdeckten Einlage auf die Anschaffungskosten der Beteiligung . . . . .	186
3.5.7.1.1	Anteile im Privatvermögen . . . . .	186
3.5.7.1.2	Anteile im Betriebsvermögen . . . . .	187
3.5.7.2	Auswirkungen auf die Anschaffungskosten der Beteiligungen bei Drittaufwand . . . . .	190
3.5.7.2.1	Grundsatz: kein Abzug von Drittaufwand . . . . .	190

3.5.7.2.2	Nachträgliche Anschaffungskosten bei mittelbar verdeckter Einlage bzw. abgekürztem Zahlungsweg . . . . .	191
3.5.7.2.3	Nachträgliche Anschaffungskosten bei Aufwendungen des Dritten auf eigene Verbindlichkeit, aber im wirtschaftlichen Interesse des Gesellschafters . . . . .	192
3.5.7.2.4	Nachträgliche Anschaffungskosten bei Darlehen, Bürgschaften und anderen Finanzierungshilfen eines Dritten unter Berücksichtigung des Eigenkapitalersatzes . . . . .	193
3.5.7.3	Verdeckte Einlage und Zufluss beim Gesellschafter . . . . .	195
3.5.7.4	Abzugsbeschränkungen bei unentgeltlichen oder teilentgeltlichen Nutzungsüberlassungen vom Gesellschafter an die Gesellschaft . . . . .	197
3.5.7.4.1	Überquotale Nutzungsüberlassung . . . . .	197
3.5.7.4.2	Abzugsbeschränkung durch § 3 c Abs. 2 EStG . . . . .	198
3.5.7.4.3	Abzugsbeschränkung durch § 20 Abs. 9 EStG. . . . .	199
3.5.7.4.4	Beispielfälle zu den Abzugsbeschränkungen bei Nutzungsüberlassungen . . . . .	200
3.5.8	Korrespondenzprinzip für verdeckte Einlagen. . . . .	202
3.5.8.1	Allgemeines . . . . .	202
3.5.8.2	Grundfall nach § 8 Abs. 3 Satz 4 KStG . . . . .	202
3.5.8.3	Sonderfall des § 8 Abs. 3 Sätze 5 und 6 KStG (sog. Dreiecksfälle) . . . . .	204
3.5.8.4	§ 32 a Abs. 2 KStG. . . . .	204
3.5.8.4.1	Grundsatz . . . . .	204
3.5.8.4.2	Auswirkung auf den Feststellungsbescheid des steuerlichen Einlagekontos . . . . .	205
3.5.8.4.3	Ablaufhemmung nach § 32 a KStG . . . . .	205
3.5.9	Einzelfälle . . . . .	206
3.5.10	Die Rückgewähr von Einlagen. . . . .	208
3.6	Offene und verdeckte Ausschüttungen . . . . .	210
3.6.1	Allgemeines . . . . .	210
3.6.2	Offene Gewinnausschüttungen . . . . .	211
3.6.3	Begriff der verdeckten Gewinnausschüttung . . . . .	211
3.6.3.1	Grundsatz . . . . .	211
3.6.3.2	Vermögensminderung/verhinderte Vermögensmehrung. . . . .	212
3.6.3.3	Veranlassung durch das Gesellschaftsverhältnis . . . . .	213
3.6.3.4	Auswirkung auf den Unterschiedsbetrag gem. § 4 Abs. 1 Satz 1 EStG . . . . .	215
3.6.3.5	Abgrenzung zur offenen Gewinnausschüttung. . . . .	215
3.6.3.6	Weitere Aspekte bei der Abgrenzung von verdeckten Gewinnausschüttungen . . . . .	216
3.6.3.6.1	Unüblichkeit der Vereinbarung . . . . .	216
3.6.3.6.2	Gewinnverteilungsabsicht . . . . .	217
3.6.3.6.3	Handelnde Personen. . . . .	218
3.6.3.6.4	Vorteilsgewährende Körperschaft. . . . .	218
3.6.3.6.5	Abgrenzung verdeckte Gewinnausschüttung / Liebhaberei . . . . .	219

## Inhaltsübersicht

---

3.6.3.6.6	Beweislast . . . . .	220
3.6.4	Grundbeispiele verdeckter Gewinnausschüttungen . . . . .	220
3.6.5	Rückwirkungsverbot . . . . .	221
3.6.5.1	Grundsatz . . . . .	221
3.6.5.2	Wer ist beherrschender Gesellschafter? . . . . .	223
3.6.5.3	Klare und eindeutige Vereinbarung . . . . .	224
3.6.5.4	Zivilrechtliche Wirksamkeit . . . . .	226
3.6.5.4.1	Allgemeines . . . . .	226
3.6.5.4.2	Formvorschriften . . . . .	227
3.6.5.4.3	Selbstkontrahierungsverbot . . . . .	228
3.6.5.4.4	Zuständigkeit der Gesellschafterversammlung . . . . .	229
3.6.5.4.5	Aufzeichnungspflichten . . . . .	230
3.6.5.5	Keine Rückwirkung . . . . .	230
3.6.5.6	Tatsächliche Durchführung . . . . .	231
3.6.6	Der Vorteilsausgleich . . . . .	233
3.6.7	Umfang und Bewertung der verdeckten Gewinnausschüttung . . . . .	234
3.6.8	Steuerliche Folgen der verdeckten Gewinnausschüttung . . . . .	236
3.6.8.1	Auswirkungen bei der Gesellschaft . . . . .	236
3.6.8.1.1	Einkommensermittlung . . . . .	236
3.6.8.1.2	Änderung der Körperschaftsteuer . . . . .	238
3.6.8.2	Auswirkungen beim Gesellschafter . . . . .	239
3.6.8.2.1	Allgemeines . . . . .	239
3.6.8.2.2	Folgen im Anwendungsbereich der Abgeltungsteuer . . . . .	239
3.6.8.2.3	Folgen im Teileinkünfteverfahren . . . . .	240
3.6.8.2.4	Weitere Folgen beim Gesellschafter . . . . .	242
3.6.8.3	Zeitliche Differenzen zwischen den einzelnen Folgen . . . . .	243
3.6.8.4	Formelle und materielle Verknüpfungen zwischen Gesellschaft und Gesellschafter . . . . .	244
3.6.8.4.1	Problemstellung . . . . .	244
3.6.8.4.2	Steuerbefreiung setzt aber Hinzurechnung bei der Körperschaft voraus . . . . .	246
3.6.8.4.3	Regelungen für verdeckte Einlagen . . . . .	248
3.6.8.4.4	Auswirkung auf sog. Dreiecksfälle . . . . .	249
3.6.8.4.5	Zeitliche Anwendung . . . . .	251
3.6.8.5	Auswirkungen auf andere Steuerarten . . . . .	251
3.6.8.5.1	Umsatzsteuer . . . . .	251
3.6.8.5.2	Auswirkungen auf die Gewerbesteuer . . . . .	253
3.6.9	Verdeckte Gewinnausschüttung und Kapitalertragsteuer . . . . .	254
3.6.10	Beispiele für verdeckte Gewinnausschüttungen . . . . .	257
3.6.10.1	Dienstverträge mit Gesellschaftern, Rückwirkungsverbot . . . . .	257
3.6.10.1.1	Allgemeines . . . . .	257
3.6.10.1.2	Zivilrechtliche Wirksamkeit von Dienstverträgen . . . . .	259

3.6.10.1.3	Tatsächliche Durchführung von Dienstverträgen, Ernsthaftigkeit der Vereinbarung .....	260
3.6.10.1.4	Angemessenheit der Bezüge .....	262
3.6.10.1.5	Rückwirkungsverbot bei Anstellungsverträgen .....	268
3.6.10.1.6	Nebenleistungen zum Gehalt .....	271
3.6.10.2	Tantiemevereinbarungen mit dem Gesellschafter-Geschäftsführer ..	274
3.6.10.3	Pensionszusagen an Gesellschafter-Geschäftsführer .....	278
3.6.10.3.1	Grundsätzliches .....	278
3.6.10.3.2	Rechtsverbindliche Zusage .....	280
3.6.10.3.3	Voraussetzungen des § 6 a EStG .....	281
3.6.10.3.4	Ernsthaftigkeit der Zusage .....	283
3.6.10.3.5	Finanzierbarkeit .....	284
3.6.10.3.6	Erdienbarkeit .....	286
3.6.10.3.7	Rückwirkungsverbot; Nachzahlungsverbot .....	289
3.6.10.3.8	Angemessenheit .....	290
3.6.10.3.9	Korrektur außerhalb der Steuerbilanz .....	296
3.6.10.3.10	Unverfallbarkeit von Pensionszusagen .....	298
3.6.10.3.11	Pensionszahlungen neben Aktivgehalt .....	299
3.6.10.3.12	Abfindung von Pensionszusagen .....	299
3.6.10.4	Wettbewerbsverbot/Geschäftschancenlehre .....	301
3.6.10.4.1	Frühere Rechtsprechung .....	301
3.6.10.4.2	Geänderte Rechtsprechung zum Wettbewerbsverbot .....	301
3.6.10.4.3	Die Geschäftschancenlehre .....	302
3.6.10.4.4	Prüfungsschema zum Wettbewerbsverbot .....	304
3.6.10.5	Darlehensverträge mit Gesellschaftern .....	305
3.6.10.5.1	Unangemessene Verzinsung .....	305
3.6.10.5.2	Darlehensgewährung als verdeckte Gewinnausschüttung .....	308
3.6.10.5.2.1	Darlehensgewährung von der Gesellschaft an den Gesellschafter ..	308
3.6.10.5.2.2	Darlehensgewährung vom Gesellschafter an die Gesellschaft .....	309
3.6.10.5.3	Späterer Darlehensverzicht oder Ausfall der Darlehensforderung ..	310
3.6.10.6	Kaufverträge mit Gesellschaftern .....	311
3.6.10.7	Miet- und Pachtverträge .....	316
3.6.10.8	Schuldübernahme zum Vorteil eines Gesellschafter .....	319
3.6.10.9	Sonstige Verträge mit Gesellschaftern und Einzelfälle .....	321
3.6.10.10	Verdeckte Gewinnausschüttungen und verdeckte Einlagen zwischen Schwestergesellschaften .....	325
3.6.11	Verdeckte Gewinnausschüttungen bei einer GmbH & Co. KG ...	327
3.6.12	Verdeckte Gewinnausschüttungen bei Betrieben gewerblicher Art und bei Eigenesellschaften der öffentlichen Hand .....	332
3.6.12.1	Grundsätze .....	332
3.6.12.2	Sonderproblem Dauerverluste .....	334
3.6.12.3	Spartentrennung bei Eigenesellschaften .....	336
3.6.13	„Rückgängigmachung“ von Ausschüttungen .....	337

## Inhaltsübersicht

---

3.7	Einschränkungen der Fremdfinanzierung durch die Zinsschranke	342
3.7.1	Grundüberlegungen und historische Entwicklung	342
3.7.2	Die Zinsschranke (§ 4 h EStG/§ 8 a KStG)	343
3.7.2.1	Grundprinzip und zeitliche Anwendung	343
3.7.2.2	Fremdkapital im Sinne der Zinsschranke	346
3.7.2.3	Begriff der Zinsaufwendungen und der Zinserträge	346
3.7.2.4	Maßgeblicher Gewinn und 30 %-Berechnung	348
3.7.2.5	Der EBITDA-Vortrag	351
3.7.2.5.1	Hintergrund	351
3.7.2.5.2	Die Bildung des EBITDA-Vortrags	351
3.7.2.5.3	Verwendung des EBITDA-Vortrags	351
3.7.2.5.4	Zeitfragen des EBITDA-Vortrags	352
3.7.2.5.5	Weitere Gründe für den Wegfall eines EBITDA-Vortrags	353
3.7.2.5.6	Verfahrensfragen	353
3.7.2.6	Ausnahmen von der Zinsschranke (§ 4 h Abs. 2 EStG)	354
3.7.2.6.1	Freigrenze (§ 4 h Abs. 2 Satz 1 Buchst. a EStG)	354
3.7.2.6.2	Nicht konzernangehörige Betriebe (§ 4 h Abs. 2 Satz 1 Buchst. b EStG)	354
3.7.2.6.3	Escape-Klausel (§ 4 h Abs. 2 Satz 1 Buchst. c EStG)	355
3.7.2.6.3.1	Grundsatz	355
3.7.2.6.3.2	Maßgebliche Rechnungslegungsvorschriften	356
3.7.2.6.3.3	Maßgeblicher Zeitpunkt	356
3.7.2.7	Berechnung der Quote	357
3.7.2.8	Vorzunehmende Korrekturen	357
3.7.2.9	Folgen der Escape-Klausel und Einzelprobleme	358
3.7.2.10	Übersicht	359
3.7.2.11	Besonderheiten für Kapitalgesellschaften (§ 8 a KStG)	359
3.7.2.11.1	Anwendbarkeit des § 4 h EStG	359
3.7.2.11.2	Rückausnahme trotz fehlender Konzernzugehörigkeit (§ 8 a Abs. 2 KStG)	360
3.7.2.11.3	Rückausnahme von der Escape-Klausel (§ 8 a Abs. 3 KStG)	362
3.7.2.11.4	Übersicht zur Zinsschranke bei einer Kapitalgesellschaft	363
3.7.2.12	Sonderregelungen für Organschaftsfälle	364
3.7.2.13	Der Zinsvortrag	366
3.7.2.13.1	Grundprinzip	366
3.7.2.13.2	Wegfall des Zinsvortrags	367
3.7.2.14	Auswirkungen der Zinsschranke auf die Gewerbesteuer	368
3.8	Genussrechte	368
3.9	Steuerbefreiungen nach § 8 b KStG	370
3.9.1	Rechtsentwicklung	370
3.9.2	Erhaltene Ausschüttungen bei Körperschaften	373
3.9.2.1	Grundprinzip (§ 8 b Abs. 1 KStG)	373



3.9.2.2	Steuerpflicht von Streubesitzdividenden (Neufassung des § 8 b Abs. 4 KStG) .....	374
3.9.2.2.1	Hintergrund und Grundprinzip .....	374
3.9.2.2.2	Ermittlung der Beteiligungshöhe .....	375
3.9.2.2.3	Das Stichtagsprinzip .....	377
3.9.3	Dividendenerträge bei der Gewerbesteuer (§ 8 Nr. 5 GewStG) ...	381
3.9.4	Auswirkungen auf die Kapitalertragsteuer .....	385
3.9.5	Ausweitung des materiellen Korrespondenzprinzips .....	385
3.9.6	Freistellung von Veräußerungsgewinnen (§ 8 b Abs. 2 KStG) ....	387
3.9.6.1	Grundprinzip des § 8 b Abs. 2 KStG .....	387
3.9.6.2	Missbrauchsregelungen (§ 8 b Abs. 4 KStG a. F.) .....	393
3.9.6.3	Zeitliche Anwendung von § 8 b Abs. 2 KStG .....	394
3.9.7	Veräußerungsverluste und Aufwendungen auf Beteiligungen (§ 8 b Abs. 3 und 5 KStG) .....	394
3.9.7.1	Veräußerungsverluste und Gewinnminderungen .....	394
3.9.7.2	Teilwertabschreibungen auf Beteiligungen .....	395
3.9.7.3	Teilwertabschreibungen auf Darlehen .....	395
3.9.7.4	Laufende Aufwendungen .....	399
3.9.7.5	Zusammenfassung .....	400
3.9.7.6	Aufwendungen im Zusammenhang mit Veräußerungsgewinnen i. S. von § 8 b Abs. 2 KStG .....	401
3.9.8	Analoge Anwendung auf sonstige Fälle (§ 8 b Abs. 6 KStG) .....	402
3.9.9	Sonderregelung für Kreditinstitute (§ 8 b Abs. 7 KStG) .....	404
3.9.10	Sonderregelung für Lebens- und Krankenversicherungs- unternehmen (§ 8 b Abs. 8 KStG) .....	405
3.9.11	Sonderregelung bei Wertpapierleihe (§ 8 b Abs. 10 KStG) .....	406
3.9.12	Sonderregelung für Anteile an Unterstützungskassen (§ 8 b Abs. 11 KStG) .....	407
3.9.13	Anwendung von § 8 b KStG in Organschaftsfällen .....	407
3.10	Der Verlustabzug .....	408
3.10.1	Der steuerliche Verlust .....	408
3.10.2	Grundüberlegungen zur rechtlichen und wirtschaftlichen Identität von Kapitalgesellschaften und historische Entwicklung der Verlustabzugsbeschränkung .....	409
3.10.3	Verlustabzugsbeschränkung nach § 8 c KStG .....	412
3.10.3.1	Allgemeines und Überblick zu § 8 c KStG .....	412
3.10.3.2	Anwendungsbereich des § 8 c Abs. 1 KStG .....	413
3.10.3.3	Der Beteiligungserwerb als schädlicher Tatbestand .....	414
3.10.3.4	Erwerberkreis .....	415
3.10.3.4.1	Übertragung auf nahestehende Personen .....	416
3.10.3.4.2	Übertragung auf Erwerber mit gleichgerichteten Interessen .....	416
3.10.3.5	Erwerbstatbestände .....	417

3.10.3.6	Anteiliger Verlustuntergang bei einem Beteiligungserwerb von mehr als 25 % bis zu 50 % (§ 8 c Abs. 1 Satz 1 KStG) . . . . .	419
3.10.3.7	Vollständiger Untergang des Verlustabzugs bei einem Beteiligungserwerb von mehr als 50 % (§ 8 c Abs. 1 Satz 2 KStG)	421
3.10.3.8	Nicht mehr maßgebliche Tatbestandsmerkmale in § 8 c Abs. 1 KStG . . . . .	423
3.10.3.9	Rechtsfolgen des § 8 c Abs. 1 KStG . . . . .	424
3.10.3.10	Besonderheiten bei unterjährigem Anteilseignerwechsel . . . . .	424
3.10.3.11	Die Konzernklausel . . . . .	425
3.10.3.12	Die „Stille-Reserven-Klausel“ . . . . .	429
3.10.3.13	Sanierungsklausel nach § 8 c Abs. 1 a KStG . . . . .	431
3.10.3.14	Schädlicher Anteilerwerb durch eine Wagniskapitalbeteiligungsgesellschaft . . . . .	433
3.10.3.15	Zeitliche Anwendung § 8 c KStG . . . . .	434
3.10.4	Verlustrücklagenbeschränkung für stille Beteiligungen an Kapitalgesellschaften . . . . .	436
3.10.4.1	Allgemeines . . . . .	436
3.10.4.2	Steuerliche Konsequenzen bei der typisch stillen Gesellschaft . . . . .	437
3.10.4.3	Steuerliche Konsequenzen für die atypisch stille Gesellschaft . . . . .	437
3.10.4.4	Veräußerung der stillen Beteiligung . . . . .	438
3.10.4.5	Zeitliche Anwendung . . . . .	438
3.10.4.6	Anwendung der Verlustabzugsbeschränkung nach § 10 d EStG . . . . .	439
3.10.5	Verlustabzug nach § 10 d EStG ab dem Veranlagungszeitraum 2004 . . . . .	439
3.10.5.1	Allgemeines . . . . .	439
3.10.5.2	Zusammentreffen von Verlustvortrag und Verlustrücktrag . . . . .	441
3.10.5.3	Zeitliche Anwendung . . . . .	442
3.10.6	Der verbleibende Verlustabzug, Verfahrensfragen . . . . .	442
3.11	Behandlung von Mitgliederbeiträgen . . . . .	444
3.12	Abziehbare Aufwendungen . . . . .	446
3.12.1	Allgemeines . . . . .	446
3.12.2	Abziehbare Ausgaben bei Kommanditgesellschaften auf Aktien . . . . .	446
3.12.3	Ausgaben für steuerbegünstigte Zwecke i. S. des § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG . . . . .	448
3.12.3.1	Allgemeines . . . . .	448
3.12.3.2	Begriff der Spende . . . . .	449
3.12.3.3	Mitgliedsbeiträge . . . . .	450
3.12.3.4	Sachzuwendungen . . . . .	450
3.12.3.5	Zuwendungen von Nutzungen und Leistungen . . . . .	451
3.12.3.6	Voraussetzungen für den Spendenabzug . . . . .	452
3.12.3.6.1	Allgemeines . . . . .	452
3.12.3.6.2	Abzug von Spenden und Mitgliedsbeiträgen . . . . .	453

3.12.3.6.3	Zuwendungsempfänger . . . . .	453
3.12.3.6.4	Zuwendungsnachweis § 50 EStDV . . . . .	454
3.12.3.6.5	Verwendung der Zuwendung für steuerbegünstigte Zwecke . . . . .	455
3.12.3.6.6	Aufzeichnungspflichten und buchmäßiger Nachweis . . . . .	455
3.12.3.6.7	Vertrauensschutz für den Spender und Haftungsfrage . . . . .	456
3.12.3.7	Spendenabzug für Zuwendungen ab dem Veranlagungszeitraum 2007 . . . . .	457
3.12.3.7.1	Ermittlung des Spendenabzugs . . . . .	457
3.12.3.7.2	Wegfall des Zusatzhöchstbetrags für Stiftungszuwendungen . . . . .	459
3.12.3.7.3	Spendenvortrag . . . . .	460
3.12.3.7.4	Wahlrecht für die erstmalige Anwendung des neuen Spendenrechts . . . . .	461
3.12.3.8	Einschränkung des Spendenabzugs . . . . .	461
3.12.3.9	Spenden an politische Parteien . . . . .	463
3.13	Nicht abziehbare Aufwendungen . . . . .	463
3.13.1	Nicht abziehbare Ausgaben nach dem Einkommensteuergesetz . . . . .	463
3.13.2	Nicht abziehbare Aufwendungen zur Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke . . . . .	464
3.13.3	Die nicht abziehbaren Steuern und Nebenleistungen . . . . .	465
3.13.3.1	Nicht abziehbare Steuern . . . . .	465
3.13.3.2	Nicht abziehbare Gewerbesteuer ab 2008 . . . . .	467
3.13.3.3	Steuerliche Nebenleistungen . . . . .	468
3.13.3.4	Erstattung nicht abziehbarer Steuern . . . . .	469
3.13.3.5	Erstattung von steuerlichen Nebenleistungen . . . . .	471
3.13.4	Abzugsverbot für Geldstrafen und ähnliche Rechtsnachteile . . . . .	472
3.13.5	Steuerliche Behandlung der Aufsichtsratsvergütungen . . . . .	473
3.14	Sonderregelungen für Versicherungsunternehmen, Pensionsfonds und Bausparkassen . . . . .	475
3.14.1	Versicherungstechnische Rückstellungen . . . . .	475
3.14.1.1	Schwankungsrückstellung . . . . .	476
3.14.1.2	Schadenrückstellung . . . . .	477
3.14.2	Beitragsrückerstattungen der Versicherungsunternehmen . . . . .	478
3.14.3	Deckungsrückstellung . . . . .	481
<b>4.</b>	<b>Steuerliche Behandlung der Genossenschaften . . . . .</b>	<b>482</b>
4.1	Allgemeines . . . . .	482
4.2	Geschäftsarten der Genossenschaften . . . . .	482
4.3	Genossenschaftliche Rückvergütung/verdeckte Gewinnausschüttungen . . . . .	483

<b>5. Steuerbefreiungen und -vergünstigungen</b>	488
5.1 Befreiungen gem. § 5 KStG	488
5.1.1 Allgemeines	488
5.1.1.1 Ausschluss der Steuerbefreiung für Einkünfte, die dem Steuerabzug unterliegen, und für die in § 32 Abs. 3 Satz 1 KStG genannten Einkünfte	489
5.1.1.2 Ausschluss der Steuerbefreiung bei beschränkter Steuerpflicht	490
5.1.1.3 Ausschluss der Steuerbefreiung in den Fällen der Körperschaftsteuererhöhung (bzw. bis 2008 auch in den Fällen der Nachversteuerung und der Körperschaftsteuerminderung)	490
5.1.2 Kapitalertragsteuerpflicht für Gewinne wirtschaftlicher Geschäftsbetriebe der steuerbefreiten Körperschaften	491
5.1.3 Die steuerbefreiten Körperschaften des § 5 Abs. 1 Nrn. 1 bis 2 a KStG	492
5.1.4 Steuerbefreiung der Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen	493
5.1.4.1 Allgemeines	493
5.1.4.2 Die einzelnen Voraussetzungen für die Steuerbefreiung	495
5.1.4.2.1 Der Kreis der Leistungsempfänger	495
5.1.4.2.2 Das Erfordernis der „sozialen Einrichtung“	495
5.1.4.2.3 Die Sicherung des Vermögens und der Einkünfte für Zwecke der Kasse	497
5.1.4.2.4 Zulässiges Kassenvermögen, Überdotierung	498
5.1.4.3 Partielle Steuerpflicht; Übertragung des überdotierten Vermögens	500
5.1.5 Kleinere Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	505
5.1.6 Die steuerbefreiten Berufsverbände	505
5.1.6.1 Allgemeines	505
5.1.6.2 Der Begriff des Berufsverbands	506
5.1.6.3 Maßgeblichkeit der Satzung und der tatsächlichen Geschäftsführung	508
5.1.6.4 Die Steuerpflicht des Berufsverbandes	509
5.1.6.4.1 Partielle Steuerpflicht bei wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb	509
5.1.6.4.2 Volle Steuerpflicht bei Verwendung der Mittel zur Parteienförderung	510
5.1.6.5 Die Körperschaftsteuer für Parteizuwendungen	510
5.1.6.6 Beispiele zur Steuerpflicht und Steuerberechnung von Berufsverbänden	511
5.1.6.7 Steuerliche Behandlung der Beiträge bei den Mitgliedern	512
5.1.7 Die Vermögensverwaltungsgesellschaften i. S. des § 5 Abs. 1 Nr. 6 KStG	513
5.1.8 Politische Parteien und ihre Gebietsverbände	513
5.1.9 Öffentlich-rechtliche Versicherungs- und Versorgungseinrichtungen i. S. des § 5 Abs. 1 Nr. 8 KStG	515

5.1.10	Körperschaften, die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen . . . . .	516
5.1.10.1	Allgemeines, Kreis der Begünstigten . . . . .	516
5.1.10.2	Die maßgeblichen Bestimmungen der Abgabenordnung. . . . .	518
5.1.10.2.1	Gemeinnützige Zwecke (§ 52 AO) . . . . .	518
5.1.10.2.2	Mildtätige Zwecke (§ 53 AO) . . . . .	522
5.1.10.2.3	Kirchliche Zwecke (§ 54 AO) . . . . .	523
5.1.10.2.4	Selbstlosigkeit (§ 55 AO) . . . . .	523
5.1.10.2.5	Ausschließlichkeit (§ 56 AO) . . . . .	528
5.1.10.2.6	Unmittelbarkeit (§ 57 AO) . . . . .	528
5.1.10.2.7	Steuerlich unschädliche Betätigungen (§ 58 AO) . . . . .	529
5.1.10.2.8	Die Rücklagen- und Vermögensbildung (§ 62 AO) . . . . .	530
5.1.10.2.9	Satzung und tatsächliche Geschäftsführung (§§ 59 bis 63 AO) . . . .	532
5.1.10.2.10	Das Feststellungsverfahren (§ 60 a AO) . . . . .	533
5.1.10.2.11	Die Steuerpflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 Satz 2 KStG (§ 64 AO) . .	534
5.1.10.2.12	Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (§ 14 AO); Abgrenzung zur Vermögensverwaltung. . . . .	535
5.1.10.2.13	Das Einkommen aus einem steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb . . . . .	538
5.1.10.2.14	Zweckbetriebe (§§ 65 bis 68 AO) . . . . .	542
5.1.10.3	Freistellungsbescheid, Körperschaftsteuerbescheid (Anerkennung und Überprüfung der Gemeinnützigkeit) . . . . .	544
5.1.10.4	Zusammenfassender Beispielsfall . . . . .	546
5.1.11	Vermietungsgenossenschaften und -vereine . . . . .	548
5.1.11.1	Allgemeines . . . . .	548
5.1.11.2	Die persönlichen und sachlichen Voraussetzungen für die Steuerbefreiung . . . . .	549
5.1.11.3	Die Steuerpflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 10 Satz 2 KStG . . . . .	550
5.1.12	Gemeinnützige Siedlungsunternehmen . . . . .	550
5.1.13	Land- und forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse . . . . .	551
5.1.14	Pensions-Sicherungs-Verein – Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit . . . . .	554
5.1.15	Steuerbefreiung von Kreditsicherungseinrichtungen . . . . .	555
5.1.16	Bürgschaftsbanken und Kreditgarantiegemeinschaften . . . . .	555
5.1.17	Wirtschaftsförderungsgesellschaften . . . . .	556
5.1.18	Gesamthafenbetriebe . . . . .	558
5.1.19	Versorgungsverbände . . . . .	558
5.1.20	Arbeitsgemeinschaft Medizinischer Dienst der Krankenversicherung . . . . .	559
5.1.21	Gemeinsame Einrichtungen der Tarifvertragsparteien . . . . .	559
5.1.22	Auftragsforschung öffentlich-rechtlicher Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen . . . . .	560

## Inhaltsübersicht

---

5.2	Steuerfreibeträge, Besteuerung kleiner Körperschaften . . . . .	561
5.2.1	Freibetrag für bestimmte Körperschaften . . . . .	561
5.2.2	Freibetrag für bestimmte land- und forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse . . . . .	562
5.2.3	Besteuerung kleiner Körperschaften (Bagatellregelung) . . . . .	564
5.3	Beginn und Erlöschen einer Steuerbefreiung . . . . .	565
5.3.1	Allgemeines . . . . .	565
5.3.2	Beginn einer Steuerbefreiung . . . . .	566
5.3.3	Erlöschen einer Steuerbefreiung . . . . .	567
5.3.4	Sonderregelung nach § 13 Abs. 4 KStG . . . . .	568
5.3.5	Partielle Steuerbefreiung gem. § 13 Abs. 5 KStG . . . . .	569
5.3.6	Beteiligung i. S. von § 17 EStG an einer Kapitalgesellschaft außerhalb des Betriebsvermögens . . . . .	570
<b>6.</b>	<b>Grenzüberschreitende Sachverhalte . . . . .</b>	<b>571</b>
6.1	Allgemeines und Systematik der Doppelbesteuerungsabkommen . . . . .	571
6.2	Ausländische Einkünfte einer inländischen Körperschaft („Outbound-Fall“) . .	572
6.2.1	Betriebsstätte in einem Nicht-DBA-Staat . . . . .	572
6.2.1.1	Anrechnung ausländischer Steuern (§ 26 Abs. 1 und 2 KStG) . . . . .	572
6.2.1.2	Abzug ausländischer Steuern (§ 26 Abs. 2 Satz 2 KStG) . . . . .	574
6.2.1.3	Verluste aus der Auslandsbetriebsstätte . . . . .	575
6.2.2	Betriebsstätte in einem DBA-Staat . . . . .	577
6.2.2.1	Grundprinzip . . . . .	577
6.2.2.2	Regelfall: Freistellungsmethode . . . . .	578
6.2.2.3	Anrechnungsmethode . . . . .	580
6.2.3	Entstrickungsregelungen . . . . .	581
6.2.3.1	Entnahmen und Einlagen . . . . .	581
6.2.3.1.1	Entnahmen . . . . .	581
6.2.3.1.2	Anteile an einer Europäischen Gesellschaft oder Genossenschaft . .	582
6.2.3.1.3	Einlagen . . . . .	583
6.2.3.2	Anteile an Kapitalgesellschaften i. S. von § 17 EStG und Verlegung von Sitz oder Ort der Geschäftsleitung ins Ausland . . .	583
6.2.3.3	Behandlung bei Kapitalgesellschaften (§ 12 KStG) . . . . .	584
6.2.3.4	Steuerstundungsmöglichkeit durch Bildung eines Ausgleichspostens	586
6.2.3.4.1	Voraussetzungen . . . . .	586
6.2.3.4.2	Ausnahmen . . . . .	586
6.2.3.4.3	Anwendungszeitraum . . . . .	587
6.2.3.4.4	Buchmäßige Behandlung . . . . .	587
6.2.3.4.5	Höhe des Ausgleichspostens . . . . .	587
6.2.3.4.6	Vorzeitige gewinnerhöhende Auflösung des Ausgleichspostens . . .	588
6.2.3.4.7	Mitwirkungspflichten des Steuerpflichtigen . . . . .	588
6.2.3.4.8	Besonderheiten im Rückführungsfall . . . . .	588
6.2.3.4.9	Rechtsfolgen einer Rücküberführung . . . . .	589

6.2.4	Basisgesellschaften .....	590
6.3	Steuerausländer mit inländischen Einkünften („Inbound-Fall“) .....	592
6.3.1	Inländische Einkünfte einer ausländischen Körperschaft .....	592
6.3.2	Ausländische Anteilseigner inländischer Kapitalgesellschaften .....	593
6.4	Außensteuergesetz .....	595
6.4.1	Allgemeines .....	595
6.4.2	Die Einzelregelungen des Außensteuergesetzes .....	596
6.4.2.1	Berichtigung von Einkünften bei internationalen Verflechtungen (§ 1 AStG) .....	596
6.4.2.1.1	Grundprinzip (§ 1 Abs. 1 AStG) .....	596
6.4.2.1.2	Begriff der nahestehenden Person (§ 1 Abs. 2 AStG) .....	597
6.4.2.1.3	Verhältnis zur verdeckten Gewinnausschüttung und zur verdeckten Einlage .....	597
6.4.2.1.4	Verrechnungspreise (§ 1 Abs. 3 AStG) .....	598
6.4.2.1.5	Funktionsverlagerungen (§ 1 Abs. 3 Satz 9 ff. AStG) .....	599
6.4.2.2	Wohnsitzwechsel in niedrig besteuerte Gebiete (§§ 2 bis 5 AStG) .....	601
6.4.2.3	Beteiligungen nach § 17 EStG bei Wohnsitzwechsel ins Ausland (§ 6 AStG) .....	601
6.4.2.4	Hinzurechnungsbesteuerung (§§ 7 bis 14 AStG) .....	602
6.4.2.5	Besteuerung des Einkommens ausländischer Familienstiftungen (§ 15 AStG) .....	604
<b>7.</b>	<b>Körperschaftsteuertarif</b> .....	<b>605</b>
7.1	Allgemeines – Berechnung der Körperschaftsteuer .....	605
7.2	Regelsteuersatz von 15 % für Veranlagungszeiträume ab 2008 (§ 23 Abs. 1 KStG) .....	606
7.3	Besondere Steuersätze .....	606
7.4	Ermäßigung der tariflichen Körperschaftsteuer .....	607
7.5	Solidaritätszuschlag .....	608
<b>8.</b>	<b>Ausschüttungen an die Anteilseigner</b> .....	<b>611</b>
8.1	Vom Anrechnungsverfahren über das Halbeinkünfteverfahren zur Abgeltungsteuer .....	611
8.1.1	Einführung zu den einzelnen Systemwechseln .....	611
8.1.2	Grundlagen des Anrechnungsverfahrens .....	612
8.1.3	Grundlagen des Halbeinkünfteverfahrens .....	613
8.1.4	Grundlagen der Abgeltungsteuer .....	613
8.1.5	Der Übergang aus der Gliederungsrechnung in das Halbeinkünfteverfahren .....	614

## Inhaltsübersicht

---

8.2	Einzelheiten zu den Gewinnausschüttungen . . . . .	616
8.2.1	Arten von Gewinnausschüttungen . . . . .	616
8.2.2	Ausschüttungen, die auf einem den gesellschaftsrechtlichen Vorschriften entsprechenden Gewinnverteilungsbeschluss für ein abgelaufenes Wirtschaftsjahr beruhen . . . . .	616
8.2.3	Vorabauschüttungen . . . . .	617
8.2.4	Der Gewinnverteilungsbeschluss . . . . .	618
8.2.4.1	Ordnungsgemäßer Gewinnverteilungsbeschluss . . . . .	618
8.2.4.2	Zulässiger Zeitraum für die Fassung des Gewinnverteilungs- beschlusses nach dem Bilanzstichtag . . . . .	620
8.2.4.3	Änderung von Gewinnverteilungsbeschlüssen . . . . .	621
8.2.5	Zeitpunkt der Gewinnausschüttung . . . . .	622
8.2.6	Rückzahlung einer Ausschüttung führt nicht zur Aufhebung derselben. . . . .	624
8.2.7	Schütt-aus-hol-zurück-Verfahren . . . . .	626
8.2.8	Inkongruente Ausschüttungen . . . . .	626
8.3	Das Körperschaftsteuerguthaben und dessen Verwendung (§ 37 KStG) . . . . .	630
8.3.1	Erstmalige Ermittlung und erstmalige Feststellung des Körperschaftsteuerguthabens . . . . .	630
8.3.2	Berücksichtigung der Körperschaftsteuererminderung . . . . .	631
8.3.3	Moratorium gem. § 37 Abs. 2 a Nr. 1 KStG . . . . .	631
8.3.4	Höchstbetrag der Körperschaftsteuererminderung ab dem Veran- lagungszeitraum 2006 für Ausschüttungen bis zum 31.12.2006 (§ 37 Abs. 2 a Nr. 2 KStG) . . . . .	632
8.3.5	Letztmalige Ermittlung des Körperschaftsteuerguthabens (§ 37 Abs. 4 KStG) . . . . .	633
8.3.5.1	Letztmalige Ermittlung des Körperschaftsteuerguthabens im Regelfall . . . . .	634
8.3.5.2	Letztmalige Ermittlung des Körperschaftsteuerguthabens in Umwandlungsfällen . . . . .	634
8.3.6	Ratierliche Auszahlung des Körperschaftsteuerguthabens in den Jahren 2008 bis 2017 . . . . .	635
8.3.6.1	Kleinbetragsregelung . . . . .	636
8.3.6.2	Bilanzsteuerliche Folgen des Auszahlungsmodells . . . . .	636
8.3.6.3	Steuerliche Behandlung der Guthabensauszahlung bzw. -aktivierung . . . . .	637
8.3.6.4	Steuerliche Behandlung der Guthabensauszahlung in den Fällen der Abtretung . . . . .	638
8.3.6.5	Nachträgliche Änderung der Höhe des Körperschaftsteuer- guthabens . . . . .	638
8.3.6.6	Auswirkungen auf den Solidaritätszuschlag . . . . .	639
8.4	Die Körperschaftsteuererhöhung (§ 38 KStG) . . . . .	639
8.4.1	Rechtslage bis 31.12.2006 . . . . .	639



8.4.2	Ratierliche Nachzahlung des Körperschaftsteuererhöhungsbetrags – sog. Nachzahlungsmodell für das EK 02 (Rechtslage ab 01.01.2007)	640
8.4.2.1	Letztmalige Feststellung des Endbestands EK 02 und letztmalige ausschüttungsabhängige Körperschaftsteuererhöhung	641
8.4.2.2	Berechnung des Körperschaftsteuererhöhungsbetrags nach § 38 Abs. 5 KStG	641
8.4.2.3	Kleinbetragsgrenze von 1.000 Euro	643
8.4.2.4	Entrichtung des Körperschaftsteuer-Nachzahlungsbetrags	644
8.4.2.4.1	Grundprinzip	644
8.4.2.4.2	Entrichtung in einer Summe	644
8.4.2.5	Bilanzsteuerrechtliche Behandlung des Körperschaftsteuererhöhungsbetrags	645
8.4.2.6	Körperschaftsteuerliche Behandlung des Körperschaftsteuererhöhungsbetrags	645
8.4.2.7	Sonderregelung für Liquidationsfälle	646
8.4.2.8	Körperschaftsteuererhöhungsbetrag bei Umwandlungen	646
8.4.2.8.1	Umwandlung einer Körperschaft auf ein Personenunternehmen	646
8.4.2.8.2	Verschmelzung und Spaltung auf eine andere Körperschaft	647
8.4.2.8.3	Grenzüberschreitende Umwandlungen	647
8.4.2.9	Nachträgliche Änderung des Körperschaftsteuernachzahlungsbetrags	647
8.4.2.10	Auswirkung auf den Solidaritätszuschlag	648
8.4.2.11	Wahlrecht auf Weitergeltung des bisherigen Rechts für bestimmte Körperschaften (§ 34 Abs. 16 KStG)	648
8.4.2.11.1	Allgemeines und Antragsfrist	648
8.4.2.11.2	Vom Wahlrecht betroffene Körperschaften	648
8.4.2.11.3	Zeitliche Voraussetzungen des Wahlrechts	649
8.5	Das steuerliche Einlagekonto (§ 27 KStG)	650
8.5.1	Notwendigkeit des Ausweises von Gesellschaftereinlagen	650
8.5.2	Betroffene Körperschaften	651
8.5.3	Anfangsbestand	652
8.5.4	Zugänge auf dem steuerlichen Einlagekonto	652
8.5.5	Verwendung des steuerlichen Einlagekontos für Leistungen der Körperschaft	653
8.5.6	Übersicht: Zu- und Abgänge auf dem steuerlichen Einlagekonto	659
8.5.7	Ausstellung einer Steuerbescheinigung	659
8.5.8	Festschreibung der Verwendung aus dem steuerlichen Einlagekonto	659
8.5.9	Verfahrensfragen	662
8.5.9.1	Fortschreibung und gesonderte Feststellung des Einlagekontos	662
8.5.9.2	Grundlagenfunktion	662
8.5.9.3	Erklärungspflicht	662
8.5.10	Das Einlagekonto in Fällen der Organschaft	663

## Inhaltsübersicht

---

8.5.11	Weitere Sonderfälle . . . . .	664
8.5.12	Einlagenrückzahlung auf der Ebene des Anteilseigners . . . . .	664
8.6	Besteuerung der Anteilseigner . . . . .	666
8.6.1	Allgemeines . . . . .	666
8.6.1.1	Rechtsänderung durch die Unternehmensteuerreform 2008 . . . . .	666
8.6.1.2	Zuflusszeitpunkt von Dividenden bei Anteilen im Privatvermögen . . . . .	666
8.6.1.3	Zuflusszeitpunkt von Dividenden bei Anteilen im Betriebsvermögen . . . . .	668
8.6.1.4	Übersicht zur zeitlichen Erfassung von Gewinnausschüttungen . . . . .	669
8.6.1.5	Steuerbescheinigungen . . . . .	670
8.6.2	Rechtslage bis 2008 (Halbeinkünfteverfahren) . . . . .	670
8.6.3	Rechtslage ab 2009 (Abgeltungsteuer und Teileinkünfteverfahren) . . . . .	671
8.6.3.1	Gründe für den Systemwechsel . . . . .	671
8.6.3.2	Grundsystematik/Überblick . . . . .	672
8.6.3.3	Anteile im Privatvermögen . . . . .	674
8.6.3.3.1	Laufende Dividendenerträge . . . . .	674
8.6.3.3.2	Veräußerungsgewinne und -verluste . . . . .	676
8.6.3.3.2.1	Beteiligung ab 1 % . . . . .	676
8.6.3.3.2.2	Beteiligung unter 1 % . . . . .	678
8.6.3.3.2.3	Einbringungsgeborene Anteile . . . . .	678
8.6.3.3.2.4	Ausnahmsweise wahlweise Einbeziehung in die Veranlagung . . . . .	679
8.6.3.3.2.5	Zwangswise Einbeziehung in die Veranlagung zum Regelsteuersatz . . . . .	682
8.6.3.4	Anteile im Betriebsvermögen . . . . .	686
8.6.3.5	Überblick über die verschiedenen Besteuerungsarten für Kapitalerträge . . . . .	693
8.6.3.6	Zeitliche Anwendung der Abgeltungsteuer und des Teileinkünfteverfahrens . . . . .	694
8.6.4	Erträge aus Investmentfonds . . . . .	694
8.6.4.1	Allgemeines . . . . .	694
8.6.4.2	Grundsatz der Transparenz . . . . .	694
8.6.4.3	Definitionen . . . . .	695
8.6.4.4	Gleichstellung inländischer und ausländischer Investmentfonds . . . . .	695
8.6.4.5	Besteuerung von Zwischengewinnen . . . . .	696
8.6.4.6	Anwendbarkeit des Teileinkünfteverfahrens . . . . .	696
8.6.4.7	Ermittlung und Besteuerung der Erträge (§§ 5, 6 InvStG) . . . . .	697
8.6.4.8	Behandlung von Veräußerungsgewinnen . . . . .	698
8.6.4.8.1	Veräußerungen durch den Fond . . . . .	698
8.6.4.8.2	Veräußerung/Rückgabe des Fondsanteils . . . . .	698
8.6.4.9	Teilwertabschreibungen auf Fondsanteile im Betriebsvermögen . . . . .	698
8.6.5	Kapitalertragsteuer . . . . .	699
8.6.5.1	Steuersatz . . . . .	699
8.6.5.2	Zeitliche Erfassung . . . . .	700

8.6.5.3	Erstattungsregelungen zur Kapitalertragsteuer .....	701
8.6.5.4	Meldungen an das Bundeszentralamt für Steuern (§ 45 d EStG) ..	701
8.7	Steuertatbestände für bestimmte Gewinntransfers und Bezüge .....	701
8.7.1	Notwendigkeit der zusätzlichen Steuertatbestände .....	701
8.7.2	Einkünfte i. S. von § 20 Abs. 1 Nr. 9 EStG .....	702
8.7.3	Einkünfte i. S. des § 20 Abs. 1 Nr. 10 EStG .....	704
8.7.3.1	Grundsatz .....	704
8.7.3.2	Einnahmen i. S. des § 20 Abs. 1 Nr. 10 Buchst. a EStG .....	706
8.7.3.3	Einnahmen i. S. des § 20 Abs. 1 Nr. 10 Buchst. b EStG .....	706
8.7.3.3.1	Grundprinzip .....	707
8.7.3.3.2	Buchführungspflichten für Betriebe gewerblicher Art .....	707
8.7.3.3.3	Belastungsvergleich .....	708
8.7.3.3.4	Zuführung und Auflösung von Gewinnrücklagen .....	709
8.7.3.3.5	Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe steuerbefreiter Körperschaften ..	710
8.7.3.3.6	Zeitpunkt des Kapitalertragsteuerabzugs .....	711
<b>9.</b>	<b>Die Organschaft .....</b>	<b>712</b>
9.1	Allgemeines .....	712
9.1.1	Begriff .....	712
9.1.2	Voraussetzungen der Organschaft bei den einzelnen Steuerarten ..	712
9.1.3	Vor- und Nachteile einer Organschaft .....	713
9.1.4	Rechtsgrundlagen .....	714
9.2	Voraussetzungen der Organschaft .....	715
9.2.1	Der Organträger .....	715
9.2.1.1	Natürliche Personen als Organträger .....	715
9.2.1.2	Körperschaften als Organträger .....	715
9.2.1.3	Personengesellschaften als Organträger .....	717
9.2.1.4	Mehrmütterorganschaft .....	719
9.2.2	Die Organgesellschaft(en) .....	719
9.2.3	Finanzielle Eingliederung .....	720
9.2.3.1	Finanzielle Eingliederung bei mittelbarer Beteiligung .....	721
9.2.3.2	Finanzielle Eingliederung bei Personengesellschaften als Organträger. ....	724
9.2.3.3	Zeitliche Eingliederungsvoraussetzungen .....	725
9.2.3.4	Betriebsstättenvorbehalt .....	728
9.2.3.5	Keine Doppelberücksichtigung negativer Einkünfte .....	730
9.3	Der Gewinnabführungsvertrag .....	731
9.3.1	Der Gewinnabführungsvertrag der AG oder KGaA .....	731
9.3.2	Der Gewinnabführungsvertrag anderer Kapitalgesellschaften .....	733
9.3.3	Voraussetzungen für die steuerliche Anerkennung aller Gewinnabführungsverträge .....	737

## Inhaltsübersicht

---

9.3.3.1	Erstmalige Geltung des Gewinnabführungsvertrags . . . . .	737
9.3.3.2	Mindestdauer des Gewinnabführungsvertrags und steuerliche Folgen bei vorzeitiger Beendigung . . . . .	738
9.3.3.3	Tatsächlicher Vollzug des Gewinnabführungsvertrags . . . . .	741
9.3.3.4	Die Heilungsmöglichkeit bei fehlerhafter Gewinnabführung . . . . .	745
9.3.3.5	Berechnung der 5-Jahres-Frist für den Gewinnabführungsvertrag . . . . .	747
9.3.3.6	Gewinnabführung bei Auflösung der Organgesellschaft . . . . .	747
9.3.4	Rechtsfolgen bei Vorliegen eines Gewinnabführungsvertrags . . . . .	747
9.4	Ermittlung des Einkommens der Organgesellschaft . . . . .	748
9.4.1	Beschränkung des Verlustabzugs nach § 15 Satz 1 Nr. 1 KStG . . . . .	749
9.4.2	Anwendung des § 8 b KStG gem. § 15 Satz 1 Nr. 2 KStG . . . . .	750
9.4.3	Anwendung des § 4 Abs. 7 UmwStG gem. § 15 Satz 1 Nr. 2 KStG . . . . .	752
9.4.4	Internationales Schachtelprivileg . . . . .	753
9.4.5	Anwendung der Zinsschranke nach § 4 h EStG gem. § 15 Satz 1 Nr. 3 KStG . . . . .	754
9.4.6	Anwendung des § 8 Abs. 3 Satz 2 und Abs. 7 KStG nach § 15 Satz 1 Nr. 4 KStG . . . . .	756
9.4.7	Anwendung des § 8 Abs. 9 KStG nach § 15 Satz 1 Nr. 5 KStG . . . . .	756
9.4.8	Körperschaftsteuerguthaben der Organgesellschaft . . . . .	756
9.4.9	Anwendung des § 8 c KStG bei schädlichem Beteiligungserwerb beim Organträger . . . . .	757
9.5	Zurechnung des Einkommens des Organs beim Organträger . . . . .	758
9.5.1	Zeitliche Zuordnung des Einkommens . . . . .	758
9.5.2	Steuerliche Behandlung der Ausgleichszahlungen . . . . .	759
9.5.3	Verfahrensfragen . . . . .	759
9.6	Die Einkommensermittlung beim Organträger . . . . .	761
9.6.1	Rückstellung für drohende Verluste aus Verlustübernahme . . . . .	762
9.6.2	Teilwertabschreibungen auf die Organbeteiligung . . . . .	762
9.6.3	Finanzierungsaufwand auf die Beteiligung . . . . .	763
9.6.4	Veräußerung der Organbeteiligung . . . . .	763
9.6.5	Verdeckte Gewinnausschüttungen . . . . .	763
9.6.6	Spendenabzug . . . . .	764
9.6.7	Thesaurierungsbegünstigung nach § 34 a EStG . . . . .	765
9.6.8	Vereinfachtes Berechnungsschema zur Ermittlung des Organträgerereinkommens . . . . .	766
9.7	Ausgleichszahlungen und eigenes Einkommen des Organs . . . . .	767
9.8	Rücklagen – Ausgleichsposten . . . . .	770
9.8.1	Auflösung und Ausschüttung vorvertraglicher offener Rücklagen . . . . .	770
9.8.2	Auflösung vorvertraglicher stiller Reserven . . . . .	770

9.8.3	Organschaftliche Mehr- und Minderabführungen .....	770
9.8.4	Vororganschaftliche Mehr- und Minderabführungen .....	773
9.8.5	Berücksichtigung der Mehr- und Minderabführungen beim steuerlichen Einlagekonto i. S. des § 27 KStG. ....	773
9.9	Anwendung besonderer Tarifvorschriften und Anrechnung von Steuerabzugsbeträgen .....	774
9.10	Beispiel .....	776
9.11	Die „verunglückte“ Organschaft .....	781
<b>10.</b>	<b>Kapitalverändernde Maßnahmen: Kapitalerhöhung – Kapitalherabsetzung . . .</b>	<b>783</b>
10.1	Kapitalerhöhung .....	783
10.1.1	Allgemeines .....	783
10.1.2	Kapitalerhöhung gegen Einlage .....	785
10.1.2.1	Auswirkungen auf das Einkommen der Kapitalgesellschaft .....	785
10.1.2.2	Sonstige Auswirkungen bei der Kapitalgesellschaft .....	786
10.1.2.3	Auswirkungen bei den Anteilseignern .....	786
10.1.3	Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln .....	787
10.1.3.1	Auswirkungen auf das Einkommen der Kapitalgesellschaft .....	787
10.1.3.2	Auswirkungen bei der Kapitalgesellschaft nach § 28 KStG (Sonderausweis) .....	787
10.1.3.3	Auswirkungen bei den Anteilseignern .....	790
10.2	Kapitalherabsetzung .....	791
10.2.1	Ordentliche Kapitalherabsetzung .....	792
10.2.2	Vereinfachte Kapitalherabsetzung .....	792
10.2.3	Kapitalherabsetzung durch Einziehung von Anteilen .....	793
10.2.4	Auswirkungen der Kapitalherabsetzung bei der Kapitalgesellschaft .....	793
10.2.4.1	Auswirkungen auf das Einkommen der Kapitalgesellschaft .....	793
10.2.4.2	Auswirkung der Kapitalherabsetzung auf den Sonderausweis nach § 28 KStG .....	794
10.2.4.3	Auswirkung der Kapitalherabsetzung auf das steuerliche Einlagekonto .....	795
10.2.4.4	Auswirkungen bei Nennkapitalrückzahlung nach Kapitalherabsetzung .....	797
10.2.4.5	Auswirkungen der Kapitalherabsetzung beim Anteilseigner .....	799
10.2.4.5.1	Ordentliche Kapitalherabsetzung mit Nennkapitalrückzahlung . . .	799
10.2.4.5.2	Vereinfachte Kapitalherabsetzung .....	802
10.2.4.5.3	Kapitalherabsetzung durch Einziehung von Anteilen .....	802
10.2.4.5.4	Der Erwerb eigener Anteile durch die Kapitalgesellschaft .....	803
10.2.4.5.4.1	Die geänderte Rechtslage durch Inkrafttreten des BilMoG .....	803
10.2.4.5.4.2	Verdeckte Gewinnausschüttungs-Probleme beim Erwerb und der Weiterveräußerung eigener Anteile .....	808

## Inhaltsübersicht

---

<b>11. Auflösung und Abwicklung (Liquidation)</b> .....	811
11.1 Grundsätzliches .....	811
11.2 Liquidationsbesteuerungszeitraum .....	812
11.2.1 Beginn des Liquidationsbesteuerungszeitraums .....	812
11.2.2 Dauer des Liquidationsbesteuerungszeitraums .....	813
11.3 Die Ermittlung des Abwicklungsgewinns .....	815
11.3.1 Abwicklungs-Anfangsvermögen .....	815
11.3.2 Abwicklungs-Endvermögen .....	816
11.3.3 Verlustabzug bei der Liquidationsbesteuerung .....	817
11.3.4 Berechnungsschema für das zu versteuernde Einkommen des Liquidationszeitraums .....	818
11.3.5 Maßgebender Steuertarif für den Abwicklungsgewinn .....	819
11.4 Liquidation und Halbeinkünfteverfahren .....	819
11.5 Auswirkungen der Vermögensverteilung im Rahmen der Liquidation .....	819
11.5.1 Nennkapitalrückzahlung .....	820
11.5.1.1 Verringerung des Sonderausweises i. S. des § 28 Abs. 1 Satz 3 KStG .....	820
11.5.1.2 Rückzahlung des den Sonderausweis übersteigenden Betrags des Nennkapitals .....	821
11.5.2 Berücksichtigung der Körperschaftsteuererminderung nach § 37 KStG .....	822
11.5.3 Körperschaftsteuererhöhung nach § 38 KStG bei Verwendung des EK 02 .....	823
11.5.4 Verwendung des steuerlichen Einlagekontos gem. § 27 KStG ....	824
11.6 Einkünfte der Gesellschafter infolge der Liquidation .....	826
11.6.1 Anteilseigner ist eine natürliche Person .....	827
11.6.1.1 Beteiligung im Privatvermögen .....	827
11.6.1.2 Beteiligung im Betriebsvermögen .....	829
11.6.2 Anteilseigner ist eine Kapitalgesellschaft .....	830
11.7 Zusammenfassendes Beispiel zur Liquidation .....	831
<b>12. Änderung der Unternehmensform</b> .....	838
12.1 Handelsrechtliche Grundlagen .....	838
12.1.1 Allgemeines .....	838
12.1.2 Verschmelzung .....	839
12.1.3 Spaltung .....	841
12.1.4 Vermögensübertragung .....	842
12.1.5 Formwechsel .....	842

12.1.6	Handelsrechtlicher „Umwandlungsfahrplan“ . . . . .	843
12.1.7	Weitere Möglichkeiten zur Änderung der Unternehmensform . . . .	843
12.1.8	Übersicht. . . . .	844
12.2	Steuerliche Folgen der Änderung der Unternehmensform . . . . .	845
12.2.1	Überblick . . . . .	845
12.2.1.1	Allgemeines . . . . .	845
12.2.1.2	Gesetzliche Grundlagen/Verhältnis zum UmwG . . . . .	846
12.2.1.3	Zeitliche Anwendung des UmwStG/Gesetzesänderungen . . . . .	847
12.2.1.4	Gliederung/Aufbau des Umwandlungssteuer-Erlasses . . . . .	848
12.2.2	Steuerliche Rückwirkung von Umwandlungen. . . . .	848
12.2.2.1	Grundsatz . . . . .	848
12.2.2.2	Handelsrechtlicher Umwandlungsstichtag/steuerlicher Übertragungsstichtag . . . . .	849
12.2.2.3	Keine Rückwirkung für ausscheidende Anteilseigner . . . . .	850
12.2.2.4	Behandlung von Gewinnausschüttungen . . . . .	851
12.2.2.5	Andere Rechtsgeschäfte im Rückwirkungszeitraum . . . . .	853
12.2.2.6	Verluste im Rückwirkungszeitraum von Umwandlungen (Neuregelung des § 2 Abs. 4 UmwStG) . . . . .	854
12.2.3	Verhältnis der steuerlichen Wertansätze zur Handelsbilanz . . . . .	855
12.2.4	Umwandlung einer Kapitalgesellschaft auf eine Personengesell- schaft oder eine natürliche Person (§§ 3–9, 18 UmwStG) . . . . .	855
12.2.4.1	Überblick über die gesetzlichen Grundentscheidungen . . . . .	855
12.2.4.2	Beispielfälle . . . . .	857
12.2.4.3	Die Ausschüttungsfiktion des § 7 UmwStG . . . . .	861
12.2.4.4	Ermittlung des Übernahmegewinns und Übernahmeverlustes (§ 4 Abs. 4 und 5 UmwStG) . . . . .	862
12.2.4.5	Steuerliche Behandlung des Übernahmeergebnisses . . . . .	863
12.2.4.6	Bilanzfortführung bei der übernehmenden Gesellschaft (§ 4 Abs. 2 UmwStG) . . . . .	865
12.2.4.7	Übernahmefolgegewinn (§ 6 UmwStG) . . . . .	865
12.2.4.8	Gewerbesteuerliche Auswirkungen des Übernahmeergebnisses . . .	866
12.2.4.9	Vermögensübergang auf einen Rechtsträger ohne Betriebs- vermögen (§ 8 UmwStG) . . . . .	866
12.2.4.10	Körperschaftsteuerguthaben und Körperschaftsteuererhöhungs- betrag . . . . .	867
12.2.5	Verschmelzung von Körperschaften (§§ 11–13, 19 UmwStG) . . . . .	868
12.2.5.1	Allgemeines . . . . .	868
12.2.5.2	Besteuerung der übertragenden Kapitalgesellschaft (§ 11 UmwStG)	869
12.2.5.2.1	Grundsatz: Ansatz mit dem gemeinen Wert (§ 11 Abs. 1 UmwStG)	869
12.2.5.2.2	Wahlrecht zum Ansatz der Buch- oder Zwischenwerte (§ 11 Abs. 2 UmwStG) . . . . .	870
12.2.5.3	Besteuerung der übernehmenden Kapitalgesellschaft (§ 12 UmwStG) . . . . .	872

12.2.5.3.1	Buchwertverknüpfung . . . . .	872
12.2.5.3.2	Ermittlung des Übernahmegewinns/-verlustes . . . . .	873
12.2.5.3.3	Hinzurechnungsbesteuerung nach § 12 Abs. 1 Satz 2 UmwStG . . .	874
12.2.5.3.4	Eintritt in die Rechtsstellung der übertragenden Kapitalgesellschaft (§ 12 Abs. 3 UmwStG) . . . . .	875
12.2.5.3.4.1	Allgemeines . . . . .	875
12.2.5.3.4.2	Kein Übergang eines Verlustabzugs . . . . .	876
12.2.5.3.4.3	Schicksal eines Zinsvortrags . . . . .	877
12.2.5.3.5	Das Schicksal der Umwandlungskosten . . . . .	877
12.2.5.4	Besteuerung der Gesellschafter der übertragenden Körperschaft (§ 13 UmwStG) . . . . .	878
12.2.5.4.1	Grundsatz: Veräußerungsfiktion zum gemeinen Wert . . . . .	878
12.2.5.4.2	Wahlrecht zum Ansatz des Buchwerts bzw. der Anschaffungskosten . . . . .	878
12.2.5.4.3	Folgen des Buchwertansatzes . . . . .	879
12.2.5.5	Gewerbsteuerliche Auswirkungen der Verschmelzung (§ 19 UmwStG) . . . . .	880
12.2.5.6	Auswirkung der Verschmelzung auf das Einlagekonto (§§ 28, 29 KStG) . . . . .	880
12.2.5.7	Auswirkung der Verschmelzung auf das Körperschaftsteuerguthaben nach § 37 KStG und den Erhöhungsbetrag nach § 38 KStG . . . . .	884
12.2.6	Spaltung von Kapitalgesellschaften (§ 15 UmwStG) . . . . .	885
12.2.6.1	Allgemeines . . . . .	885
12.2.6.2	Voraussetzungen für eine steuerneutrale Spaltung (§ 15 Abs. 1 und 2 UmwStG) . . . . .	886
12.2.6.2.1	Teilbetriebseigenschaft . . . . .	886
12.2.6.2.2	Missbrauchstatbestand des § 15 Abs. 2 Satz 1 UmwStG . . . . .	887
12.2.6.2.3	Veräußerung und Vorbereitung der Veräußerung (§ 15 Abs. 2 Sätze 2 bis 4 UmwStG) . . . . .	889
12.2.6.2.4	Trennung von Gesellschafterstämmen (§ 15 Abs. 2 Satz 5 UmwStG) . . . . .	891
12.2.6.3	Folgen für Verluste (§ 15 Abs. 3 UmwStG) . . . . .	892
12.2.6.4	Auswirkung der Spaltung auf das Einlagekonto (§§ 28, 29 KStG) . . . . .	892
12.2.6.5	Auswirkung der Spaltung auf das Körperschaftsteuerguthaben nach § 37 KStG und den Erhöhungsbetrag nach § 38 KStG . . . . .	893
12.2.6.6	Aufspaltung bzw. Abspaltung auf eine Personengesellschaft . . . . .	893
12.2.7	Übersicht zum Vermögensübergang im Wege der Gesamtrechtsnachfolge nach dem UmwStG . . . . .	894
12.2.8	Einbringungen in Kapitalgesellschaften (§§ 20–23 UmwStG) . . . . .	894
12.2.8.1	Allgemeines . . . . .	894
12.2.8.2	Die Einbringung von Unternehmensteilen (§ 20 UmwStG) . . . . .	895
12.2.8.2.1	Anwendungsbereich der Regelung . . . . .	895
12.2.8.2.2	Anwendungsvoraussetzungen des § 20 UmwStG . . . . .	896
12.2.8.2.3	Beteiligte der Einbringung . . . . .	896
12.2.8.2.4	Gegenstand der Einbringung . . . . .	898
12.2.8.2.4.1	Betriebe, Teilbetriebe . . . . .	898



12.2.8.2.4.2	Mitunternehmeranteile . . . . .	900
12.2.8.2.5	Gegenleistung: Gewährung neuer Anteile . . . . .	901
12.2.8.2.6	Zeitpunkt der Einbringung . . . . .	906
12.2.8.2.7	Wertansatz des eingebrachten Vermögens . . . . .	910
12.2.8.2.7.1	Grundsatz: Ansatz mit dem gemeinen Wert . . . . .	910
12.2.8.2.7.2	Wahlrecht zum Ansatz des Buchwerts oder Zwischenwerts . . . . .	910
12.2.8.2.8	Verhältnis zum Handelsrecht . . . . .	911
12.2.8.2.9	Besonderheiten beim Formwechsel . . . . .	913
12.2.8.2.10	Besteuerung des Einbringungsgewinns . . . . .	914
12.2.8.3	Einbringung von Anteilen (Anteilstausch; § 21 UmwStG) . . . . .	915
12.2.8.3.1	Anwendungsbereich und -voraussetzungen . . . . .	915
12.2.8.3.2	Qualifizierter Anteilstausch . . . . .	916
12.2.8.3.3	Keine Rückwirkung des Anteilstauschs . . . . .	918
12.2.8.3.4	Folgen für den Einbringenden . . . . .	918
12.2.8.4	Besteuerung des Anteilseigners . . . . .	919
12.2.8.4.1	Allgemeines . . . . .	919
12.2.8.4.2	Auswirkung bei Einbringung aktiver betrieblicher Einheiten . . . . .	922
12.2.8.4.3	Auswirkungen auf eingebrachte Anteile . . . . .	924
12.2.8.4.4	Ersatztatbestände für die Veräußerung (§ 22 Abs. 1 Satz 6 UmwStG) . . . . .	926
12.2.8.4.5	Nachweispflicht (§ 22 Abs. 3 UmwStG) . . . . .	927
12.2.8.5	Auswirkungen bei der übernehmenden Kapitalgesellschaft (§ 23 UmwStG) . . . . .	929
12.2.8.5.1	Allgemeines . . . . .	929
12.2.8.5.2	Buchwertansatz . . . . .	930
12.2.8.5.3	Zwischenwertansatz . . . . .	930
12.2.8.5.4	Ansatz der gemeinen Werte . . . . .	932
12.2.8.6	Veräußerung von Anteilen aus Einbringungen vor dem 13.12.2006 . . . . .	932
12.2.9	Einbringungen in Personengesellschaften (§ 24 UmwStG) . . . . .	933
<b>13.</b>	<b>Entstehung der Körperschaftsteuer; Steuerklärungspflicht, Veranlagung, Erhebung; Zerlegung der Körperschaftsteuer . . . . .</b>	<b>935</b>
13.1	Entstehung der Körperschaftsteuer . . . . .	935
13.2	Steuerklärungspflicht, Veranlagung und Steuererhebung . . . . .	936
13.3	Abgeltung der Körperschaftsteuer durch Steuerabzugsbeträge . . . . .	338
13.4	Zerlegung der Körperschaftsteuer . . . . .	939
	<b>Abkürzungsverzeichnis . . . . .</b>	<b>941</b>
	<b>Paragraphenschlüssel . . . . .</b>	<b>945</b>
	<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>951</b>